

BWV-MEDIENINFORMATION

Nr. 05/2021

05.05.2021

Fachwirt-Jubiläum: ein Meisterstück wird 50 Jahre

Die Versicherungswirtschaft feiert ihre Fortbildung

1971 wurden auf Initiative der Versicherungswirtschaft und des BWV Bildungsverbands die ersten Fortbildungslehrgänge zum Versicherungsfachwirt bzw. zur Versicherungsfachwirtin mit einer IHK-Prüfung abgeschlossen. Das Modell einer „Meisterfortbildung“ für einen kaufmännischen Beruf wurde Vorbild für viele andere Wirtschaftszweige, z.B. für Banken und Handel. 50 Jahre später würdigen Bildungsverantwortliche und bildungspolitische Partner den Erfolg und die anhaltende Bedeutung der Fortbildung in der Versicherungswirtschaft. In Anlehnung zum Handwerk werden die Absolvent*innen als Meister der Branche anerkannt. Bis heute haben mehr als 50.000 Versicherungsmitarbeiter*innen ihr „Meister-Zertifikat“ für ihren Abschluss erhalten, der heute „Geprüfter Fachwirt bzw. Geprüfte Fachwirtin für Versicherungen und Finanzen“ heißt.

Die Bildungsarchitektur der Versicherungswirtschaft ist aufgebaut nach dem Motto „Abschlüsse mit Anschlüssen“. Die fortgebildeten Fachwirte sind das Kernstück der beruflichen Weiterbildung, als erste Stufe nach der Erstausbildung. Die Absolvent*innen sind in der Lage, zu allen Versicherungsfragen zu beraten, verfügen über Spezialkenntnisse und haben darüber hinaus betriebswirtschaftliches Know-how sowie die Eignung, selbst auszubilden. Sie sind qualifiziert für das mittlere Management, aber auch für ein nahtloses Weiterlernen. So steigen Fachwirte in das vierte Semester des Studiengangs „Bachelor of Insurance Management“ ein. „Nach der Berufsausbildung die Fortbildung zum Fachwirt anzuschließen, ist in der Versicherungswirtschaft einer der Königswege für eine solide berufliche Zukunft. In dieser Fortbildung wird gelernt, was in der Zukunft gebraucht wird. Das gelingt uns, weil wir gemeinsam mit unserem Netzwerk aus Branchenexperten den Ausbildungsberuf und die Fortbildung immer wieder – so wie gerade auch jetzt – auf die Anforderungen der Branche ausrichten.“, so Katharina Höhn, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des BWV Bildungsverbands.

Der BWV Bildungsverband war in den vergangenen 50 Jahren immer ein Motor für die Modernisierung der Aus- und Weiterbildung in der Versicherungswirtschaft. Heute können sich Mitarbeiter*innen an über 35 Standorten der BWV Regional sowie bei der Deutschen Versicherungsakademie (DVA) zu den Lehrgängen einschreiben. Infos hierzu unter www.bwv.de/fachwirt-fuer-Versicherungen-und-Finanzen.

Das Jubiläum feiern die Geschäftsführer*innen und Studienleiter*innen der BWV Regional heute im Rahmen ihrer virtuellen Jahrestagung. Vorausgegangen war Ende Februar das Jubiläum „30 Jahre – Vertriebsqualifizierung“. Mitte des Jahres werden wir auf „70 Jahre Ausbildung“ blicken. Alle Infos und Medien zum Jubiläumsjahr unter <https://www.bwv.de/bildung.gut.gemacht>. Feiern Sie mit uns!

Medienkontakt

Michaela Keiper-Schröpfer
Tel. 089 922001-845
michaela.keiper-schroepfer@bwv.de

Arabellastraße 29
81925 München
www.bwv.de

Fachlicher Kontakt

Wolfgang Roth
Tel. 089 922001-818
wolfgang.roth@bwv.de

Immer aktuell informiert:



Über das Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V.

Das Berufsbildungswerk der Deutschen Versicherungswirtschaft (BWV) e.V. ist der bildungspolitische Interessenvertreter aller Versicherungsunternehmen und ihrer Partner in Deutschland. Als Bildungsverband koordiniert das BWV die überbetrieblichen Bildungsaktivitäten des Wirtschaftszweigs, gestaltet und sichert die Qualität der beruflichen Bildung auf Bundesebene und ist die Stimme der Versicherungswirtschaft in Bildungsfragen. Nach dem Motto „Abschlüsse mit Anschlüssen“ bietet das Bildungsnetzwerk Versicherungswirtschaft, zu dem neben dem Bildungsverband 28 BWV Regional sowie die Deutsche Versicherungsakademie (DVA) gehören, flächendeckend überbetriebliche Bildungsangebote für die Branche an.

Keine weiteren Medieninfos gewünscht? Senden Sie uns bitte eine [E-Mail](#) mit dem Betreff ABMELDEN.